

MITGLIEDSANTRAG

Förderverein St.-Johannes Dortmund e.V.

Titel	Name	Vorname
Straße		Hausnummer
PLZ	Ort	
Telefon	E-Mail	
Geburtsdatum	Datum	Unterschrift

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung folgender personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden: **Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse.** Die Einwilligung zur Datenverarbeitung (im Mitgliedsantrag) kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

ERTEILUNG EINES SEPA-LASTSCHRIFTMANDATS

Titel	Name	Vorname
Straße		Hausnummer
PLZ	Ort	
<input type="checkbox"/> natürliche Personen 24€ pro Jahr	<input type="checkbox"/> juristische Person 48€ pro Jahr	<input type="checkbox"/> anderer Betrag pro Jahr
IBAN		
DE BIC		
Ort		
Datum		
Unterschrift		

Ich ermächtige den Förderverein St.-Johannes Dortmund e.V., meinen Mitgliedsbeitrag in Höhe des angekreuzten Betrages jährlich mittels SEPA-Lastschrift von meinem Konto bis auf Widerruf einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein St.-Johannes Dortmund e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

KONTAKT

Förderverein St.-Johannes Dortmund e.V.
Johannesstr. 17
44137 Dortmund
Tel.: (0231) 1843 - 31004
Fax: (0231) 1843 - 31009
Email: foerderverein@st-johannes.de
www.st-johannes.de

KONTOVERBINDUNG

Bank für Kirche und Caritas
DE29 4726 0307 0025 5206 00
GENODEM1BKC

Bitte geben Sie im Betreff der Überweisung bei zweckgebundenen Spenden den Namen des Projektes ein.



Förderverein
St.-Johannes Dortmund e.V.



WIR
FÖRDERN
GEMEINSCHAFT

Holy Family Hospital Techiman
und St.-Johannes-Hospital
Dortmund
Förderverein unterstützt die
Augenklinik in Ghana



KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT
DORTMUND gGmbH

Kranken- und Pflegeeinrichtungen



Holy Family Hospital Techiman und St.-Johannes-Hospital Dortmund Förderverein unterstützt die Augenklinik in Ghana

Das Holy Family Hospital Techiman liegt in der Brong-Ahafo Region von Ghana und hat 140.000 Einwohner sowie ein Einzugsgebiet von mehr 100 Kilometern mit über 500.000 Menschen in der Umgebung.

Grundversorgung des Krankenhauses

Das Holy Hospital ist ein Krankenhaus der Grundversorgung. Mit seinen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten hat es eine hohe regionale Bedeutung. Durch Restrukturierungs- und Hilfsmaßnahmen konnten u.a. die Abteilungen der Frauenklinik, Kinder-Intensivstation, Urologie, Endoskopie, HNO, Traumatologie und eine Intensivstation erneuert und vergrößert werden. Die Krankenhausführung und die Mitarbeitenden haben es sich zum Ziel gesetzt, möglichst viele Krankheitsbilder vor Ort zu behandeln und das Gesundheitszentrum weiter auszubauen. Unterstützung erhält es außerdem vom Bischof Most Rev Dominic Yeboah Nyarko der Diözese Techiman.

Hilfe für Augenklinik

Vor allem die Augenklinik muss zukünftig in medizinisch-technischer Ausstattung und medizinisch-pflegerischem Wissen unterstützt werden. Bei dem im Einzugsgebiet lebenden Menschen sind viele von Augenerkrankungen betroffen. Erst seit kurzen ist dort ein Arzt für Augenheilkunde mit minimalster Ausstattung im Einsatz. Operative Fälle müssen über 140 km ins Universitätskrankenhaus geschickt werden, was für die Menschen vor Ort eine enorme Belastung bedeutet. Daher muss dringend der OP-Saal und ein Diagnostikraum mit entsprechenden Geräten aufgebaut werden.

Unser Einsatz

Das St.-Johannes-Hospital wird die Einsätze so gestalten, dass unsere Techniker ins Hospital fahren, um alle notwendigen technischen Vorbereitungen für die Behandlungen zu treffen. Dann startet ein Ärzte- und Pflegeteam aus unserer Augenklinik, um vor Ort möglichst effizient viele Patienten behandeln zu können. Außerdem werden Geräte sowie Instrumente durch das St.-Johannes-Hospital gespendet. Fortbildungen zur Krankenhaushygiene oder zur Sterilisation von Instrumenten werden vor Ort stattfinden. Damit wird eine enge Kooperation mit großen Austausch von Pflegern und Ärzten entstehen, in der auch die Krankenpflegeschule vor Ort zukünftig miteinbezogen wird.

Notwendige Hilfe

Um die medizinischen Ziele weiter zu verfolgen, ist ausländische Hilfe dringend erforderlich. Daher wird das St.-Johannes-Hospital Dortmund zukünftig mit dem Holy Family Hospital in einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zur weiteren Entwicklung des Hospitals kooperieren. Neben der Unterstützung durch Entsendung medizinischen Fachpersonals, in Zusammenarbeit mit dem Germany Rotary Volunteer Doctors, GRVD, soll auch auf den Gebieten Infrastruktur und Management eine intensive Zusammenarbeit entwickelt werden. Den organisatorischen Rahmen dafür bietet der Förderverein St.-Johannes Dortmund e.V..

Bilder rechts: Eine Delegation des St.-Johannes-Hospitals aus Ärzten, Technikern und dem Geschäftsführer machten sich vor Ort ein Bild.

